

Delegation aus Kamerun bei Zenit

NRW-Europaministerin und Unternehmen loteten Kooperationen aus

Mülheim an der Ruhr/ Nordrhein-westfälische Unternehmen haben gute Chancen, in Kamerun aktiv zu werden und können dabei auf verschiedene Unterstützungsangebote zurückgreifen. So das Ergebnis einer Veranstaltung, die heute im Beisein unter anderem von NRW-Europaministerin Dr. Angelica Schwall-Düren, Vertretern der NRW.Bank, der Deutschen Investitions- und Entwicklungsgesellschaft sowie rund dreißig Repräsentanten aus Wirtschaft und Wissenschaft bei der Mülheimer Zenit GmbH stattfand.

Zu Gast waren der Kameruner Minister Tuna Mama sowie der Präsident des Kameruner Verbandes für das Vermessungswesen Fabien Omboudou Ndjina, die über die vielfältigen Möglichkeiten einer wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen dem 20-Millionen-Einwohnerstaat und nordrhein-westfälischen Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen informierten.

Die Europaministerin hob in ihrer Rede die Bedeutung der Außenwirtschaft für NRW als exportstärkstes Bundesland hervor und rief dazu auf, Unterstützungsangebote wie sie Zenit oder NRW.International böten, wahrzunehmen. Die vom Land getragene Eine-Welt-Politik im Kontext der Entwicklungszusammenarbeit sei allerdings nicht ausschließlich eine staatliche Aufgabe. Gefragt sei auch die Einbindung aller zivilgesellschaftlichen Kräfte, insbesondere der Wirtschaft. „Chancen für Entwicklungsländer entstehen vor allem dort, wo Unternehmen bereit sind, sich zu engagieren, zu investieren und auch Arbeitsplätze zu schaffen“, so die Ministerin.

Unternehmen und Universitäten aus den Bereichen Infrastruktur, Katasterwesen, Stromversorgung, Landwirtschaft, Gesundheit und Bauwesen nutzten in der ganztägigen Veranstaltung die Gelegenheit, in persönlichen Gesprächen am Nachmittag mögliche Kooperationen auszuloten.

Im Rahmen ihrer mehrtägigen Reise besuchten die Kameruner von Mülheim aus unter anderem Forschungseinrichtungen, Unternehmen aus dem Bereich Geoinformatik und einen Versuchsbauernhof in Nordrhein-Westfalen.

Weitere Informationen:
ZENIT GmbH
Benno Weißner
Telefon: 0208 3000 4-59
Internet: www.zenit.de, www.nrweuropa.de

Mülheim an der Ruhr, 18. Juli 2013